VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS REC'D 0 6 SEP 2005

D	0	Г
	L	

PCT WIPO

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE **PATENTIERBARKEIT**

(Kapitel II des Vertrags über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens)

Internationales Aktenzeichen	Aktor	nzeichen des Anmelders oder Anwalts				
Internationale Patentidassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK	WEITERES VORGE		EHEN	siehe Formblatt PCT/IPEA/416		
AA7B8804 Anmelder ALFIT AG et al. 1. Bei diesem Bericht handelt es sich um den internationalen vorläufigen Prüfungsbericht, der von der mit der Internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt wird. 2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 4 Blätter einschließlich dieses Deckblatts. 3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen a. (an den Anmelder und das Internationale Büro gesandt) insgesamt Blätter; dabel handelt es sich um Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen undöder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, undöder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.15 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriffen). Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfekt angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Anderung enthalten, die über den Öffenbarungsgehalt der Internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht. b. (nur an das Internationale Büro gesandti)- insgesamt (bitte Art und Anzah) derdes elektronischen Datenträger(s) angeben), derdie ein Sequenzprotokoll undöder die dazugehörigen Tabellen enthältenhalten, nur in computeriesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreifend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriffen). 4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: Feld Nr. II Priorität Friorität Feld Nr. VI Ferinder Feld Nr. VI Ferinder Feld Nr. VI Ferinder Ferinder			datum (Tag/Monat/Jahr)	, ,		
1. Bei diesem Bericht handelt es sich um den internationalen vorläufigen Prüfungsbericht, der von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt wird. 2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 4 Blätter einschileßilch dieses Deckblatts. 3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen a. (an den Anmelder um das Internationale Büro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen unddoder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, undöder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften). Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Öffenbarungsgehalt der Internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht. b. (nur an das Internationale Büro gesandt) insgesamt (bitte Art und Anzahl der/ties elektronischen Datenträger(s) angeben), der/tie ein Sequenzprotokoll undder die dazugehörige) angeben, der/tie ein Sequenzprotokoll undder die dazugehörige) angeben (serble ein Sequenzprotokoll undder die dazugehörige) angeben (serble ein Sequenzprotokoll undder die dazugehörige) angeben (serble ein Sequenzprotokoll angegeben (slehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften). 4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: Feld Nr. II Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuhelt, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit und er gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung Feld Nr. VII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung Feld Nr. VII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung Datum der Einreichung des Antrags Datum der Fertigstellung dieses Berichts Deoze 88 München Tellen Politikan Politikan Politik	·					
1. Bei diesem Bericht handelt es sich um den internationalen vorläufigen Prüfungsbericht, der von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt wird. 2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 4 Blätter einschileßilch dieses Deckblatts. 3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen a. (an den Anmelder um das Internationale Büro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen unddoder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, undöder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften). Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Öffenbarungsgehalt der Internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht. b. (nur an das Internationale Büro gesandt) insgesamt (bitte Art und Anzahl der/ties elektronischen Datenträger(s) angeben), der/tie ein Sequenzprotokoll undder die dazugehörige) angeben, der/tie ein Sequenzprotokoll undder die dazugehörige) angeben (serble ein Sequenzprotokoll undder die dazugehörige) angeben (serble ein Sequenzprotokoll undder die dazugehörige) angeben (serble ein Sequenzprotokoll angegeben (slehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften). 4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: Feld Nr. II Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuhelt, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit und er gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung Feld Nr. VII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung Feld Nr. VII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung Datum der Einreichung des Antrags Datum der Fertigstellung dieses Berichts Deoze 88 München Tellen Politikan Politikan Politik	Anm	elder				
Internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmeider gemäß Artikel 36 übermittelt wird. 2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 4 Blätter einschilleßlich dieses Deckblatts. 3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen a.						
Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen a. (an den Anmelder und das Internationale Būro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen und/deder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, unddoder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (slehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften). Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der Internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht.	1.	internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß				
a. (an den Anmelder und das Internationale Būro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/oder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften). Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Anderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht. b. (nur an das Internationale Būro gesandt) s insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben), der/die ein Sequenzprotokoli und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computeriesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoli angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschrifften). Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: Feld Nr. I Grundlage des Bescheids Feld Nr. II Friorität Priorität Priorit	2.	Dieser BERICHT umfaßt insgesa	mt 4 Blätter einschließli	ch dieses Deckblatts.		
Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, undoder Blätter mit Berichtilgungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften). Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeidung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht. b. (nur an das Internationale Büro gesandli)s insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben), der/die ein Sequenzprotokoll undoder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften). 4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: Feld Nr. I Grundlage des Bescheids Feld Nr. II Priorität Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuhelt, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit Feld Nr. V Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung Feld Nr. VII Bestimmte angeführte Unterlagen Feld Nr. VIII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung Datum der Einrelchung des Antrags Datum der Fertigstellung dieses Berichts Naturagten Behörde Europäisches Patentamt D-80288 München Tel. +4,98 2399 - 0.172: 523656 epmu d	3.	Außerdem liegen dem Bericht AN	LAGEN bei; diese umfa	ssen		
zugrunde liegen, undöder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (slehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften). Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Aulffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der Internationalen Anmeidung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht. b. (nur an das Internationale Büro gesandti)s insgesamt (bitte Art und Anzahl der/ties elektronischen Datenträger(s) angeben) , der/tile ein Sequenzprotokoll undöder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften). 4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: Feld Nr. Grundlage des Beschelds Feld Nr. Priorität Feld Nr. Priorität Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit Feld Nr. Wangelnde Einheitlichkeit der Erfindung Feld Nr. Wangelnde Einheitlichkeit der Erfindung Feld Nr. Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung Feld Nr. Priorität Priorität				•	·	
Gründen nach Auffassung der Behörde eine Anderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der Internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingreeichten Fassung hinausgeht. b. ☐ (nur an das Internationale Büro gesandt) in Sequenzprotokoli und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben), der/die ein Sequenzprotokoli und/der die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoli angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften). 4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: ☐ Feld Nr. I Grundlage des Bescheids ☐ Feld Nr. II Priorität ☐ Feld Nr. II Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit ☐ Feld Nr. V Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung ☐ Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung ☐ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen ☐ Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung ☐ Peld Nr. VIII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung ☐ Datum der Einrelchung des Antrags ☐ Datum der Fertigstellung dieses Berichts ☐ Datum der Dostanschrift der mit der internationalen Prüfung beauftragten Behörde ☐ Bevollmächtigter Bediensteter ☐ Bevollmächtigter Bediensteter ☐ Bevollmächtigter Bediensteter ☐ Bevollmächtigter Bediensteter ☐ Alff, R ☐ Alff, R		zugrunde liegen, und/oder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel				
Datenträger(s) angeben) , der/die ein Sequenzprotokoll und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften). 4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: ☐ Feld Nr. I Grundlage des Bescheids ☐ Feld Nr. II Priorität ☐ Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit ☐ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung ☐ Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung ☐ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen ☐ Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung ☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bermerkungen zur internationalen Anmeldung ☐ Datum der Einrelchung des Antrags ☐ Datum der Fertigstellung dieses Berichts ☐ Datum der Postanschrift der mit der internationalen Prüfung beauftragten Behörde ☐ Europälsches Patentamt ☐ D-80298 München ☐ Tel. +49 88 2399 - 0 Tc: 523656 epmu d ☐ Datum der Fertigstellung dieses Berichts ☐ Datum der Fertigstellung dieses Berichts ☐ D-80298 München ☐ Tel. +49 88 2399 - 0 Tc: 523656 epmu d		Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der				
Feld Nr. II Priorität Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung Datum der Elnrelchung des Antrags Datum der Fertigstellung dieses Berichts 18.12.2004 Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung beauftragten Behörde Europäisches Patentamt D-8-0298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d	b. \(\sum \) (nur an das Internationale B\(\tilde{u}\)ro gesandt)i> insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datentr\(\tilde{a}\)ger(s) angeben), der/die ein Sequenzprotokoll und/oder die dazugeh\(\tilde{o}\)rigen Tabellen enth\(\tilde{a}\)lt/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt					
Feld Nr. II	4.	4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:				
Feld Nr. II		☑ Feld Nr. I Grundlage des	Bescheids			
Anwendbarkeit Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung Datum der Einreichung des Antrags Datum der Fertigstellung dieses Berichts 18.12.2004 05.09.2005 Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung Deauffragten Behörde Deauffragten Behörde Deauge München Deauge München Deauge Antrage Alff, R						
Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung Datum der Einrelchung des Antrags Datum der Fertigstellung dieses Berichts 18.12.2004 Datum der Postanschrift der mit der internationalen Prüfung beauftragten Behörde Europäisches Patentamt D-80298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d Alff, R			g eines Gutachtens übe	r Neuheit, erfinderische	Tätigkeit und gewerbliche	
und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung Feld Nr. VI		☐ Feld Nr. IV Mangelnde Ein	heitlichkeit der Erfindun	g		
Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung Datum der Einrelchung des Antrags Datum der Fertigstellung dieses Berichts 18.12.2004 O5.09.2005 Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung beauftragten Behörde Europälsches Patentamt D-80298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d Alff, R		☐ Feld Nr. V Begründete Feund der gewert	ststellung nach Arikel 35 Dichen Anwendbarkeit;	5(2) hinsichtlich der Neu Unterlagen und Erkläru	uheit, der erfinderischen Tätigkeit ngen zur Stützung dieser Feststellung	
Datum der Einreichung des Antrags Datum der Fertigstellung dieses Berichts 18.12.2004 Datum der Fertigstellung dieses Berichts 05.09.2005 Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung beauftragten Behörde Europälsches Patentamt D-80298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d Alff, R	1	☐ Feld Nr. VI Bestimmte ang	eführte Unterlagen			
Datum der Einreichung des Antrags Datum der Fertigstellung dieses Berichts 18.12.2004 O5.09.2005 Name und Postanschrift der mit der Internationalen Prüfung beauftragten Behörde Europälsches Patentamt D-80298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d Alff, R						
18.12.2004 Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung beauftragten Behörde Europäisches Patentamt D-80298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d Alff, R		☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Ben	nerkungen zur Internatio	nalen Anmeldung		
Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung beauftragten Behörde Europäisches Patentamt D-80298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d Alff, R	Date	um der Einreichung des Antrags		Datum der Fertigstellung	g dieses Berichts	
beauftragten Behörde Europälsches Patentamt D-80298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d	18.12.2004		05.09.2005			
Europäisches Patentamt D-80298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d			Bevollmächtigter Bedier	nsteter		
Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d	Europäisches Patentamt					

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/008411

	Feld Nr. I Grundlage des Beri	chts				
1.	Hinsichtlich der Sprache beruht der Bericht auf der internationalen Anmeldung in der Sprache, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.					
	☐ Der Bericht beruht auf einer bei der es sich um die Sprac	Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache, he der Übersetzung handelt, die für folgenden Zweck eingereicht worden ist:				
	☐ Veröffentlichung der inter	(nach Regeln 12.3 und 23.1 b)) rnationalen Anmeldung (nach Regel 12.4) Prüfung (nach Regeln 55.2 und/oder 55.3)				
2.	. Hinsichtlich der Bestandteile * der internationalen Anmeldung beruht der Bericht auf <i>(Ersatzblätter, die dem Anmeldeamt auf eine Aufforderung nach Artikel 14 hin vorgelegt wurden, gelten im Rahmen dieses Berichts als "ursprünglich eingereicht" und sind ihm nicht beigefügt):</i>					
	Beschreibung, Seiten					
	1-10	in der ursprünglich eingereichten Fassung				
	Ansprüche, Nr.	·				
	1-5	in der ursprünglich eingereichten Fassung				
	Zeichnungen, Blätter					
	1/3-3/3	in der ursprünglich eingereichten Fassung				
	☐ einem Sequenzprotokoll und Sequenzprotokoll	d/oder etwaigen dazugehörigen Tabellen - siehe Zusatzfeld betreffend das				
3.	☐ Beschreibung: Seite	ind folgende Unterlagen fortgefallen:				
	☐ Ansprüche: Nr.☐ Zeichnungen: Blatt/Abb.					
	☐ Sequenzprotokoll (genac ☐ etwaige zum Sequenzpr	<i>ue Angaben)</i> : otokoll gehörende Tabellen <i>(genaue Angaben)</i> :				
4.	aufgelisteten Änderungen erstel Auffassung der Behörde über de (Regel 70.2 c)).	ücksichtigung (von einigen) der diesem Bericht beigefügten und nachstehend It worden, da diese aus den im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach en Offenbarungsgehalt in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgehen				
	 ☐ Beschreibung: Seite ☐ Ansprüche: Nr. ☐ Zeichnungen: Blatt/Abb. ☐ Sequenzprotokoll (gena ☐ etwaige zum Sequenzpi 					
	* Wenn Punkt 4 zutriff	t, können einige oder alle dieser Blätter mit der Bemerkung				

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/008411

Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Artikel 35 (2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung Neuheit (N)

Neuheit (N) Ja: Ansprüche 1-5

Nein: Ansprüche

Erfinderische Tätigkeit (IS) Ja: Ansprüche 1-5

Nein: Ansprüche

Gewerbliche Anwendbarkeit (IA) Ja: Ansprüche: 1-5

Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen (Regel 70.7):

siehe Beiblatt

Zu Punkt V.

1. Im vorliegenden Bescheid wird auf folgendes Dokument verwiesen:

D1: DE 202 18 067 U (BLUM GMBH JULIUS) 30. Januar 2003

- 2.1 Das Dokument D1, wird als nächstliegender Stand der Technik angesehen. Es offenbart eine mit einer Einzugsautomatik versehene Schubladen-Ausziehführung von dem sich der Gegenstand des unabhängigen Anspruchs 1 durch die kennzeichnenden Merkmale unterscheidet. Der Gegenstand des Anspruchs 1 ist somit neu (Artikel 33 (2) PCT).
- 2.2 Die mit der vorliegenden Erfindung zu lösende Aufgabe kann darin gesehen werden, die für Schubladen-Ausziehführungen entwickelten Einzugsautomatiken mit Dämpfern so zu verbessern, dass die zum sicheren Schließen der Schubladen erforderlichen Federkräfte erreicht werden, ohne dass beim Ausziehen der Schublade übermäßig hohe Ausziehkräfte entstehen. Die in Anspruch 1 der vorliegenden Anmeldung für diese Aufgabe vorgeschlagene Lösung ist aus dem vorliegenden Stand der Technik weder bekannt, noch wird sie durch ihn nahegelegt und beruht somit auf einer erfinderischen Tätigkeit (Artikel 33(3) PCT).
- 3. Die Ansprüche 2-5 sind vom Anspruch 1 abhängig und erfüllen damit ebenfalls die Erfordernisse des PCT in bezug auf Neuheit und erfinderische Tätigkeit.